

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: Hofrath J. G. Hartmann in Dresden.

Abonnementpreis: In ganzen deutschen Reich: Jährlich 18 Mark...

Insertionsannahme auswärtig: Leipzig: Fr. Brandstetter, Commissionair des Dresdner Journals...

Amtlicher Theil.

Dresden, 9. April. Se. Majestät der König hat allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Staatsminister Freiherr von Künrath...

Herr Wilhelm Eduard Druggulin zu Leipzig ist seiner Function als ständiges Mitglied der literarischen Abtheilung des nach dem Reichsgesetze vom 11. Juni 1870 für das Königreich Sachsen gebildeten Sachverständigenvereins auf sein Ansuchen entlassen...

Dresden, am 5. April 1879. Ministerium der Justiz u. Aeltern. Koch.

Nichtamtlicher Theil.

Telegraphische Nachrichten.

Wien, Mittwoch, 9. April, Abends. (Tel. d. Boh.) Die diplomatischen Verhandlungen wegen der gemischten Occupation Ostromeliens wauern fort und nehmen einen günstigen Verlauf.

Kom, Mittwoch, 9. April, Abends. (B. T. A.) Das Journal „La Sinistra“ schreibt, angelehnt an die ersten Ereignisse in Aegypten habe die italienische Regierung nicht umhin gekonnt, die Entsendung eines außerordentlichen Gesandten nach Kairo ins Auge zu fassen...

London, Mittwoch, 9. April. (Tel. d. Presse.) Ein Ultimatum Englands und Frankreichs an den Khebid hat den englischen und französischen Staatschuldencommissären angeboten...

Kairo, Mittwoch, 9. April, Nachmittags. (B. T. A.) Der Khebid hat den englischen und französischen Staatschuldencommissären angeboten...

Feuilleton.

Redigirt von Otto Sand.

Preisvertheilung bei der königl. Akademie der bildenden Künste zu Dresden im Jahre 1879.

Auch in diesem Jahre sind einer Anzahl von Jünglingen und Schülern der königl. Kunstakademie zu Dresden für ihre zur Zeit in dem Ausstellungsgebäude ausgestellten Arbeiten verschiedene Auszeichnungen verliehen worden.

I. Der große Preis, das akademische Reisestipendium, von 2400 M. jährlich auf zwei Jahre, um welchen sich diesmal die Maler bewerben konnten, wurde mit allerhöchster Genehmigung dem Maler Herrn Johannes Wichmann aus Walewig...

II. Die übrigen Auszeichnungen waren folgende: 2 kleine goldene Medaillen, welche empfangen: Werner Stein aus Braunschweig (Schüler im Atelier des Herrn Prof. Dr. Schilling) und Gerhard Schroth aus Weissen (im Atelier des Herrn Prof. Nicolai)...

Controle über die ägyptischen Finanzen auszuüben. Gerüchtweise verlautet, daß die Commisfare dieses Anerbieten abgelehnt hätten.

Tagesgeschichte.

Berlin, 9. April. Die „Prov.-Corr.“ bestätigt, daß Se. Majestät der Kaiser bald nach Ostern einen mehrtägigen Aufenthalt in Wiesbaden zu nehmen gedenkt, der Tag der Reise ist noch nicht fest bestimmt, vorwiegend am Ende der Osterwoche...

Die „Prov.-Corr.“ bringt heute einen ausführlichen Artikel über die Aussichten der Finanz- und Zollreform und spricht sich dabei zum Schluß folgendermaßen aus: Beim Zusammentritt des Reichstags im Februar d. J. sei wenig Hoffnung vorhanden gewesen, daß über die Pläne des Kanzlers eine befriedigende Verhandlung zu erreichen sein werde...

malerei unter interimistischer Leitung des Herrn Wahn und Otto Panzer aus Königsstein (im Atelier des Herrn Prof. Dr. Hähnel); 12 kleine silberne Medaillen, deren Empfänger waren: Heinrich Schubert aus Bodenau und Paul Schuster aus Großschadowitz (beide im Atelier des Herrn Prof. Nicolai)...

Vertretern der Industrie und der Landwirtschaft, die seit langer Zeit zum ersten Mal die Gemeinschaft ihrer Interessen fühlten und sich die Hand reichen, gelangten an den Fürsten Bischoff-Rundgebungen des Dankes, welche Zeugnisse davon ablegten, wie richtig er die Bedürfnisse und Wünsche der Volkstheile erfasst hat und wie großes Vertrauen ihm für die Erfüllung seiner großen Aufgabe entgegengebracht wird...

Der Entwurf von Bestimmungen über die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in Spinnereien, welcher in der gestrigen Bundesrathssitzung den betreffenden Ausschüssen überwiesen wurde, hat nach der „N. N. Z.“ folgenden Wortlaut: I. Jugendlern Arbeitern darf in Jedestellen, sowie in Räumen, in welchen Heilmittel im Betriebe sind, während der Dauer des Betriebes eine Beschäftigung nicht gestattet werden...

Straßburg i. G., 9. April. (Tel.) Der von dem Vorsitzenden der Justizcommission des Landesauschusses für Elsaß-Lothringen, Schwegers, ausgearbeitete Bericht über die Ausföhrung der Civilproceßordnung ist gedruckt und an die Mitglieder der Commission vertheilt worden...

zu Weimar, 9. April. Der Landtag ist heute geschlossen worden. Der sehr umfangreiche Abschiedsbericht weist auf die schwierigen Arbeiten hin, die der Landtag in 4 verschiebenen Berathungsperioden zu erledigen gehabt hat...

Beigotto aus Cleveland, Emil Rau aus Dresden und Georg Robinson aus Huddersfield (sämmlich in der Oberklasse); Konstantin Feudel aus Hartban, Ernst Matthes aus Seiffenriedorf und Arno Seemann aus Weichen (sämmlich in der Mittelklasse); 4 mündliche Belobigungen, durch welche ausgezeichnet wurden: Alois Brandenburg aus Zug und Oskar Hann aus Chemnitz (beide in der Mittelklasse), Eugen Ratalis aus Trachenberg in Schlesien und Theodor Jasp aus Bamberg (beide in der Unterklasse)...

Literatur. Ueber das „Meteorologische Bureau“ für Witterungsprognosen im Königreich Sachsen von Prof. Dr. E. Bruns, Director der Sternwarte in Leipzig, Leipzig bei Engelmann. (Fortsetzung und Schluß.) Die Form dieser im Vorigen bezüglichen Depeschen ist folgende: Meteor. Leipzig: Leipzig, Dresden Nr. 100. 9 W. 2 Uhr 30 Min. Nachmittags. 61 804, 14 727, 59 234, 25 196, 14 000, 22 106.

Landtag für die Volksschulen, sowie für die höheren Lehranstalten bewährt hat. In seiner gestrigen Sitzung genehmigte der Landtag die Vorlage für den Bau einer normalspurigen Secundärbahn nach dem gewerbetreibenden Maßstab unter reinigen Bedingungen...

Prag, 9. April. Se. kaiserl. Hoheit der Kronprinz Rudolf begibt sich heute Abend nach Wien, wo er über die Osterferien zu verweilen gedenkt. Gestern hat bei Sr. kaiserl. Hoheit eine Hofstafel stattgefunden, zu welcher der Statthalter Baron Weber, der Oberlandmarschall Fürst Karl Auerberg, der Landescommandirende Baron Philippovich, zahlreiche Mitglieder des hohen Adels und der Generallität, dann der Bürgermeister und der Präsident der Prager Landeskammer geladen waren...

Paris, 9. April. Der Gewaltstreik des Vicekönigs von Aegypten, der hier in politischen Kreisen erst gestern um die Zeit der Hörsenstunden bekannt geworden, hat degreistlicher Weise ebenso große Entrüstung als Ueberraschung hervorgerufen. Man traute allerdings diesem orientalischen Potentaten, der häufige Proben seiner Verschlagenheit abgegeben hat, nicht viel Gutes zu, besonders seitdem er sich mit den Vertretern von England und Frankreich, Rivers Wilson und Mignieres, in den förmlichen Conflict eingelassen hat...

Entziffert lautet dieselbe:

Table with 5 columns: Zeitpunkt, Windrichtung, Wetter, Temperatur. Row 1: 6 Uhr, 701 h, NE l., bedekt, 12.7°. Row 2: 8 Uhr, 759.2, W s., Regen, 19.6°.

Das heutige Thermometer des Psychrometers zeigt 14.0°, die relative Feuchtigkeit erreichte daher Nachm. 2 Uhr 51 Procent. Es regnete. In den letzten 24 Stunden sind 00 mm Regen gefallen. Die höchste Temperatur innerhalb der letzten 24 Stunden betrug 22°, die niedrigste 10°. Die letzte Ziffer 5 bezieht sich die Wolkensform um 2 Uhr Nachmittags: der Himmel war mit Strati bedekt.

Nach Eintreffen dieser letzten Depeschen wird die Prognose gestellt und in der bekannten Form verbreitet. Auf Veranlassung der gemeinnützigen Gesellschaft in Leipzig wurden selbst am Reichsmarkt, Hoborenstraße und Witterungsüberblick in ihrem ganzen Umfange in einem Kasten ausgehängt. In möglichst rascher Verbreitung ordnete die königl. Generaldirection der sächsischen Staatsbahnen die Witterungsprognosen der gedruckten Prognosen durch die Zugführer der zwischen 6 bis 8 Uhr aus Leipzig abgehenden Züge an, welche je 30 Exemplare an die Eisenbahnstationen und Poststellen befördern.

Wie in Dresden, so wurde auch in Döbeln, Wilsdruff i. B., in Ostau und Ktznauhof durch Signale für Mittheilung der Prognosen an die Umgegend gesorgt. Zur Prüfung der Prognosen gehen alljährlich von 9 sächsischen meteorologischen Stationen, durch mit besonderem Schema bedruckte Postkarten, Witterungsberichte ein. Die Prognose gilt als nicht eingetroffen.